



Ebersbach an der Fils

### Eröffnung der Ausstellung „Sag Ja – die Hochzeitsausstellung“

Freitag 24. März 2023, 19.00 Uhr  
Stadtmuseum, Martinstraße 10

### Woche der Jüdischen Kultur 22. bis 27. April

Konzert  
**Klezmer-Ensembles JONTEF**  
„Wos werd sajn? Das Beste aus 35 Jahren ...“

Samstag 22. April, 20.00 Uhr  
„Credo“, Fritz-Kauffmann-Straße  
Kooperation mit der Kulturwerkstatt Ebersbach

### Gedenken - NS-Gewalt Neuverlegung von drei Stolpersteinen

Mittwoch 26. April, 10.30 Uhr  
Büchenbronner Straße 34

Im Frühjahr 1943 wurden Franziska Neumann und ihre beiden Söhne Lutz und Wolfgang aufgrund ihres jüdischen Glaubens im Pfarrhaus von Ebersbach verhaftet. Aus Nächstenliebe hatten der ev. Pfarrer Hermann Diem und seine Vikarin Ilse Härter versucht die drei Verfolgten zu retten. Vergebens, denn sie wurden von den Nationalsozialisten am 17. Juni 1943 von Stuttgart ins Vernichtungslager Auschwitz deportiert, wo sie starben.

### Workshop für Jugendliche und Erwachsene „Kalligraphie-Workshop“

Mittwoch 26. April 2023, 18.00 - 20.00 Uhr  
Stadtmuseum, Martinstraße 10

Gestalte im Workshop Kunstwerke mit hebräischen Schriftzeichen. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Tobias Christ, der seinen ganz besonderen Stil entwickelt hat, zeigt wie es geht. Eigenes Malwerkzeug kann mitgebracht werden. Anmeldung erforderlich. Teilnahmegebühr wird keine erhoben, Spende erbeten. Kooperation mit Bücher tun Gutes

### Kinder-Veranstaltung „Bilderbuchkino „Pesach-Fest“

Donnerstag 27. April 2023, 17.00 Uhr  
Bücher tun Gutes family, Bahnhof Ebersbach

Vom Abend des 5. April bis zum Abend des 13. April 2023 findet das jüdische Pesach-Fest statt. Was es damit auf sich hat, erzählt der Künstler Tobias Christ mit einem Bilderbuchkino. Kooperation mit Bücher tun Gutes

### Eröffnung der Ausstellung Liebe. „Ich bin meines Geliebten und mein Geliebter ist mein.“

Donnerstag 27. April 2023, 20.00 Uhr  
Stadtmuseum, Martinstraße 10

### Übergabe der Broschüre Geschichtspfad Ebersbach

Frühjahr 2023, Termin steht noch nicht fest.  
Stadtmuseum, Martinstraße 10

Der Geschichtspfad Ebersbach ist zum Entdecken als Fuß- und Radweg geeignet. Der Pfad erinnert an Menschen, Plätze, Gebäude und Ereignisse. Die rund 60 Seiten umfassende Broschüre wird ergänzt durch Online-Angebote.

### Sommer der Verführungen Führungen der unterschiedlichsten Art

Die Termine im Juli und August finden Sie im Programmheft Sommer der Verführungen und online unter sommer-der-verfuehrungen.de

### Führung Nachtwächterführung durch Ebersbach

Donnerstag 9. Nov. 2023, 18.30 bis 20.00 Uhr  
Start am Stadtmuseum Alte Post, Martinstr. 10  
Anmeldung erbeten. Teilnahme kostenlos, Spende erbeten.

### Gedenken - NS-Gewalt Es geschah vor 80 Jahren

Montag 20. November 2023, 19.00 Uhr  
Alter Friedhof bei der Veitskirche  
Kirchbergstraße 4

Am 16. April 1943 wurden zwei osteuropäische Zwangsarbeiterinnen von einem NS-Polizisten in die Arrestzelle des Ebersbacher Rathauses eingesperrt. Am nächsten Tag fand man die 37jährige sowjetisch/ukrainische Zwangsarbeiterin Ewgenija Morgunowa erhängt auf. Es wurde nie geklärt, was sie zu der Tat veranlasst hatte. Am 20. November 1943 wurde sie in aller Stille hinter der Kirche beigesetzt. Kooperation mit Ev. Kirchengemeinde Ebersbach

### Vortrag Eine schwäbische Biographie: Karl Berger und die Enigma-Chiffriermaschine

November 2023, Termin steht noch nicht fest.  
Stadtmuseum, Martinstraße 10  
Referent: Martin Kölle  
Eintritt frei. Spende erbeten

Karl Berger wurde 1903 in Ebersbach geboren. Er lebte mit seiner Frau und Kindern von 1926-1931 in Brasilien. Eine Tropenkrankheit zwang ihn mit der Familie wieder nach Deutschland zurückzukehren. Ab 1944 war er als technischer Betriebsleiter an der Fertigung der verbesserten Verschlüsselungsmaschine „Enigma“ beteiligt.

### Eröffnung der Ausstellung Märklin plus – Märklin einmal anders

Freitag 24. November 2023, 19.00 Uhr  
Stadtmuseum, Martinstraße 10

## STADTMUSEUM ALTE POST

Martinstraße 10  
73061 Ebersbach an der Fils

### Ansprechpartner

Stadtmuseum/Stadtarchiv  
Uwe Geiger  
Marktplatz 1  
Tel. 07163 / 161-151  
Fax 07163 / 161-286 151  
E-Mail: geiger@stadt.ebersbach.de  
www.ebersbach.de

### Öffnungszeiten Stadtmuseum

Donnerstag & Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr  
Eintritt frei!

Bitte beachten Sie die geltenden Hygienevorschriften bei den Veranstaltungen, die zum Zeitpunkt der Drucklegung noch unbekannt sind.

### Herausgeber:

Stadt Ebersbach  
Marktplatz 1  
73061 Ebersbach an der Fils  
Tel. 07163 / 161 - 0  
www.ebersbach.de

Alle Angaben ohne Gewähr. Die Verwertung der gesamten Broschüre oder eines Auszuges in allen Bestandteilen, wie z.B. Bild, Text oder Grafik erfordert eine schriftliche Genehmigung des Herausgebers. Alle Rechte vorbehalten.

1. JONTEF, Foto: Jonef.de; 2. Davidstern, Foto: Stadtarchiv; Tobias Christ; 3. Lena feiert Pesach, Foto: Carsten.de; 4. Mahmmal, Foto: Stadtarchiv; 5. Enigma, Foto: privat; 6. Märklin plus, Foto: R. Schramm; 7. Museumgebäude, Foto: R. Kasper; 8. Jakob Grunerwald, Foto: Stadtmuseum; 9-12. Baubüro-mechaniker, Foto: R. Schmitt; 13-15. Hochzeitsbilder, Foto: Stadtmuseum und privat; 16-17. Obilder, Foto: Tobias Christ; 18-19. Märklin plus, Foto: R. Schramm; 20-21. Jakob Grunerwald, Foto: Stadtmuseum; 22. Pfarrer Vell, Foto: Stadtarchiv



## Miniatur-Badezimmer

„In meiner Badewanne bin ich Kapitän“

### DAUER DER AUSSTELLUNG:

bis 5. März 2023

Über 100 unterschiedliche Badezimmer in Miniaturform beleuchten die Kulturgeschichte der Reinlichkeit und Hygiene – und das auf unterhaltsame und lustige Weise. Egal ob Spielzeug oder Sammlerstück, die Bäder sind ein Abbild ihrer Zeit. Das sieht man an den aus Blech gefertigten Bädern der Firma Märklin. Lego und Playmobil prägten ab den 1970er Jahren die Vorstellung der Kinder von Sauberkeit und Hygiene. Mit dem Kunststoff wurden die Bäder auch peppig-schriill. Die Ausstellungsstücke sind Leihgaben des Sammlers Roland Schmitt.



Ausstellungen



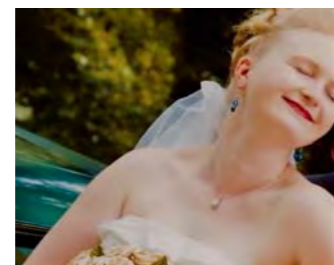
## Sag Ja – die Hochzeitsausstellung

Vom Heiraten und von der Liebe

### DAUER DER AUSSTELLUNG:

26. März bis 5. November 2023

Geschichten vom Heiraten, von der Liebe und von ganz großen Gefühlen erzählt diese Ausstellung. Das persönliche Wunschbild von der eigenen Hochzeit ist eng verbunden mit Traditionen. Zur perfekten Hochzeit gehört die entsprechende Kleidung und die ist oft vom Modegeschmack beeinflusst. Manche gehen aber eigene Wege, wie die Braut im Vintage-Kleid. Die vielfältigen Hochzeitsroben und der filigrane Brautschmuck zeigen den Zeitgeschmack der letzten 150 Jahre. Bis zur Ehe für alle war es ein weiter Weg. 1x im Monat kann man im Museum auch standesamtlich heiraten.



Ausstellungen



## Liebe – „Ich bin meines Geliebten und mein Geliebter ist mein“

Werke von Tobias Christ

### DAUER DER AUSSTELLUNG:

27. April bis 30. Juli 2023

Die Ausstellung zeigt bewegende Bilder von Tobias Christ, die ganz allgemein im Zusammenhang mit der Liebe stehen. Der Titel stammt aus dem Hohelied Salomos, einer Sammlung von Liebesliedern, in denen das Suchen und Finden und das gegenseitige Lobpreisen zweier Liebender geschildert wird. Tobias Christ beschäftigt sich malerisch weitgehend mit religiösen und mystischen Themen. Begleitend zur Ausstellung gibt es einen Workshop mit Tobias Christ, der Lust auf hebräische Kalligraphie macht.



Ausstellungen



## Märklin plus – Märklin einmal anders

### DAUER DER AUSSTELLUNG:

26. November 2023 bis 3. März 2024

Den Namen des Göppinger Spielwarenherstellers Märklin bringt man heute vor allem mit Eisenbahnmodelle in Verbindung. Vor 1945 hat die weltbekannte Firma noch ein vielfältiges Sortiment an Blechspielzeug hergestellt. Was heute kaum bekannt ist: von 1973 bis 1977 produzierte Märklin ein Baukasten-System mit Kunststoffsteinen, die unter dem Namen „Märklin plus“ auf dem Spielzeugmarkt Kinderherzen höher schlagen ließen.



Ausstellungen



### NEUE DAUERAUSSTELLUNG

## „Jakob-Grünenwald-Kollektion“

Jakob Grünwald wurde 1821 als Sohn eines Webers geboren. Der akademisch ausgebildete Maler konnte zeitlebens von seiner Kunst leben. Er schuf Historienbilder, Porträts oder gefühlvolle Darstellungen des Landlebens. Bis zum Jahr 1896 war er als Professor an der Kunstakademie in Stuttgart tätig. In Grünwalds Geburtsort Bünzwangen befand sich von 1984 bis 2019 die Jakob-Grünenwald-Gedächtnisstätte. Seit Oktober 2021 ist die Jakob-Grünenwald-Kollektion in neuer Hängung als Teil der Dauerausstellung im Stadtmuseum zu sehen. Die Werke bieten einen Überblick durch die Schaffensperioden des Künstlers. Dem letzten ehrenamtlichen Kurator ist zu verdanken, dass die Ausstellung heute mit annähernd 100 Originalwerken die größte Sammlung ihrer Art ist. Im November 2022 wurde Dieter Hettfleisch für sein außergewöhnliches Engagement deswegen vom Land-Baden-Württemberg mit der Staufermedaille geehrt.



Ausstellungen



### Führung „Badewannen-Miniaturen“

Sonntag 15. Januar 2023, 14.00 bis 15.00 Uhr  
Stadtmuseum, Martinstraße 10

Der Sammler Roland Schmitt führt persönlich durch die Ausstellung.  
Eintritt frei. Spende erbeten

### Gedenken - NS-Gewalt „Ein Mord vor 80 Jahren“

Freitag 20. Januar 2023, 11.00 Uhr  
am Mahnmal Wiechec, Bünzwangen, Nähe Grün-  
gutplatz

Die Gedenkveranstaltung würdigt an diesem Ort ein Opfer des NS-Terrors: Am 20. Januar 1943 wurde der polnische Zwangsarbeiter Miechyslaw Wiechec hier am Waldrand durch die Geheime Staatspolizei an einem Galgen erhängt.

### Vortrag mit Ausstellung „Pfarrer Veil in Roßwälden – ein mutiger Christ in der Zeit des Nationalsozialismus“

Montag 6. Februar 2023, 18.00 Uhr  
Gemeindehaus Roßwälden, Dorfstraße 26/1

Referent: Dr. Jörg Thierfelder  
Eintritt frei. Spende erbeten  
Kooperation mit Ev. Kirchengemeinde Roßwälden

Veranstaltungen & Führungen